



Verfügung betreffend Verkehrsanordnungen auf der Nationalstrasse N02 Kanton Uri

vom 30. März 2021

Das Bundesamt für Strassen (ASTRA),

gestützt auf Artikel 104 Absatz 3 SSV, Artikel 2 Absatz 3^{bis}, Artikel 3 Absatz 4 und Artikel 32 Absatz 3 des Strassenverkehrsgesetzes vom 19. Dezember 1958¹ und die Artikel 107 Absatz 1 und Absatz 5, Artikel 108 Absatz 1, Absatz 2 Buchstabe a, Absatz 4 und Absatz 5 und Artikel 110 Absatz 2 der Signalisationsverordnung vom 5. September 1979²,

verfügt:

I

Festsetzung der Höchstgeschwindigkeit auf der Nationalstrasse N02 in Fahrtrichtung Süd wie folgt:

- von km 170.248 bis km 171.150: 60 km/h

II

Überholverbot (Signal 2.44) auf der Nationalstrasse N02 in Fahrtrichtung Süd:

- von km 170.520 bis km 170.730

III

Festsetzung der Höchstgeschwindigkeit auf der Nationalstrasse N02 in Fahrtrichtung Nord wie folgt:

- von km 171.143 bis km 170.248: 60 km/h

¹ SR 741.01

² SR 741.21

IV

Überholverbot (Signal 2.44) auf der Nationalstrasse N02 in Fahrtrichtung Nord:

- von km 170.730 bis km 170.520

V

Die Verkehrsanordnungen gelten von ca. Anfangs Mitte April 2021 bis ca. Ende Februar 2022

VI

Einer allfälligen Beschwerde wird die aufschiebende Wirkung entzogen.

VII

Gegen die vorliegende Verfügung kann gemäss Artikel 47 Absatz 1 Buchstabe b VwVG innert 30 Tagen Beschwerde an das Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen, erhoben werden. Die Beschwerdeschrift hat das Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten; die Ausfertigung der angefochtenen Verfügung und die als Beweismittel angerufenen Urkunden sind beizulegen, soweit der Beschwerdeführer sie in Händen hat. Detaillierte Unterlagen können während der Beschwerdefrist bei der ASTRA-Filiale Zofingen, Brühlstrasse 3, 4800 Zofingen, eingesehen werden.

27. April 2021

Bundesamt für Strassen ASTRA

Abteilungschef Strasseninfrastruktur Ost:
Guido Biaggio